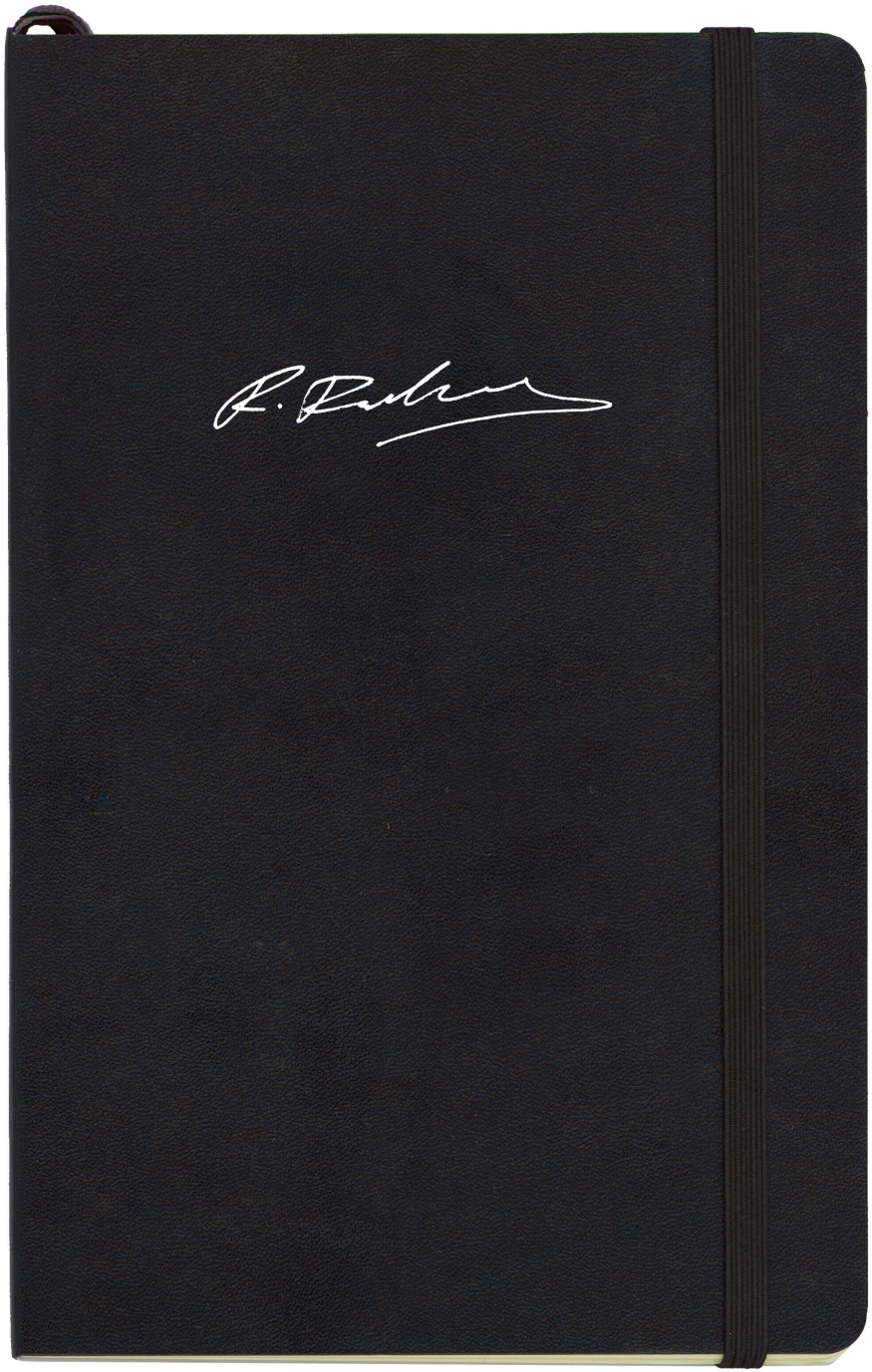


Lass dich fallen
von der letzten Stufe.
Lass dich fallen
von höchsten Ast.
Lass dich fallen
in kaltes Wasser.

Lass dich fallen
ins tiefste Dunkel.

Dort lehne dich zurück
und atme tief ein.

Willkommen!

Welchen Spuren bist du gefolgt.
Welche hast du hinterlassen?
Deine Schritte fast unsichtbar,
leise wie ein Reh im Wald.

Doch du musst aufpassen
Ich habe Fallen aufgestellt.
Trittst du hinein,
wirst du lange Zeit
Qualen erleiden.

Bis du eines Tages merkst,
wie du dich selbst befreist.

Doch die Narben behältst du
der Lehre lang.

Auf dass du mich nie
vergisst.

Pass auf!
Pass auf!

Es fehlen die Momente.
Die Momente mit dir
und mir in den Hauptrollen.

Wir könnten ganze Kinosäle
füllen
mit unseren Geschichten
der Langeweile.

Mir geht es wieder gut.
Doch der Erde geht es
schlecht.

Ich wünschte
es wäre umgekehrt.

13.03.2017

Ohne dein Wissen

Manche Lieder
die mein Ohr erreichen
sind für immer mit dir verbunden.
Ohne dein Wissen.

Manche Filme die ich sehe
lassen mich nur an dich denken.
Ohne dein Wissen

Manche Bücher die ich lese
lassen mich nur an dich denken.
Ohne dein Wissen.

Manche Gedichte die ich schreibe
handeln von dir.
Ohne dein Wissen.

Delirium

Ohne mein Zutun
sah ich Dinge
die nicht zu sehen waren.
Hörte ich Gemüsde
die ~~~~ nirgends entsprangen.
Fühlte ich Emotionen
die auf dieser Welt verboten waren.

Ich war gefangen.
Schutzlos ausgeliefert
und dennoch war ich frei
Freier als jemals zuvor.

Gefangen in diesem Delirium
in diesem Irrhain der Seele
ohne eine Chance zu entfliehen.

Ich werde mich hier verlaufen
mit vollster Absicht die falschen
Pfade betreten.
Nur um sicher zu gehen
nie wieder zurück zu finden.

Ich habe die magische Kunst studiert
und habe sie zugleich wieder vergessen.
Nun stehe ich wieder am Anfang,
mit leeren Händen und rauchenden Kopf.

Sag mir, wie kann ich
den Himmel zeichnen
mit Worten so schön,
dass selbst ein Obdachlosen
ihn verwechseln würde.

Sag mir, wie kann ich
die Nacht verfluchen
mit Worten so düster,
dass kein Licht der Welt
sie wieder erhellen wird.

Sag mir, wie kann ich
dieses Leben führen
mit Gedanken so ~~wirr~~ anarchisch
dass selbst der schlauste Richter
mich freisprechen würde,
weil er denkt
ich sei verrückt.

Sag mir, wie kann ich einem Menschen Liebe
mit dem Herz so wild,
dass der Kopf
mich in die nächste Klinik
einweisen lässt,
aus Angst zu sterben.

Sag es mir.

Es spricht sich herum,
dass Liebe einen heilen kann.
Ich glaube das auch,
allerdings muss man hier
genauer hinsehen.

Der oberste Gerichtshof kann
hart durchgreifen, wenn die
Tage der Liebe gezählt sind.
Die Exekutive wird zur
Partnervermittlung für all die,
die die ersten Steine schmeißen.

Das Vorbereiten eines Brandsatzes
kann zur puren Erotik werden.
Die Oberfläche eines Steines
zur Pornografie.

In diesem Sinne:

Auf die Barrikaden
mit uns!

SAVE OUR SOULS (SOS)

Die Arche die du dir baust
wird nicht halten.
Sie entsteht aus falschen Gründen.

Sobald du ins Meer stichst
wirst du dir wünschen,
mich nicht mitgenommen zu haben.

Ich bringe das Ungleichgewicht.

Durch mich werden wir
zu Schiffbrüchigen.

Sie fütterte dich mit
Tee und Zucker aus China,
berührte deinen Körper
mit ihrem Verstand.

Ihr dunkler Verstand.
Kalt und nass

wie ein Novembertag
in Venedig

18.11.18

Oh du schöne Nacht.
Dringst tief in mich ein
und machst es dir bequem.
Jede Zelle ist dir unterlegen,
jedes Molekül dein ~~Freund~~
Freund.

Du bist mein. Opium
mein Heroin.

Ich brauche dich so sehr.
Bette mich gut und führe mich fort.
Fort von dieser Welt in die deine.

Und wenn ich wieder erwache,
suche ich dich unter der Decke.

Bitte verlass mich nicht.

Der letzte Gedanke

Wenn ich ihn ausspreche
werden alle Pflanzen welk.

Wenn du ihn hörst
geht deine Welt kaputt.

Wenn man ihn denkt
wird man zu mir.

26.09.2019

Die entscheidende Schlacht

Er verließ diese Stadt
zog durch Wälder und Wiesen.
Er ~~[illegible]~~ verlor sich selbst
im Inneren und im Äußeren.
Er durchtrennte alle Bänder
die ihn mit euch verbanden.
Er schärfte seine Schwerter
in dem er sie gegen sich selbst richtete.

So zog er in die Schlacht
gegen sich selbst.
Die entscheidende Schlacht
um das falsche Wesen
im Inneren zu töten

Die Suche

Wir alle suchen etwas
In unseren Betten - alleine
In den Bars - mit diesen Leuten.
In Gotteshäusern
In Büchern
In Objekten
In Drogen
In Beziehungen
In den Kippenstummeln
In fremden Betten - zu zweit, zu dritt.

Die Hand sucht nach anderen Händen
die Lippen nach anderen Lippen.

Manchmal finden wir etwas.
In unseren Betten
oder wo auch immer.

Die Frage ist nur
was wir dann damit anfangen sollen.

Sag all den Frauen
Sie waren mir heilig.

Sag all den Tieren
Sie waren mir Muse.

Sag all den Völkern
Sie waren mir Vorbild.

Sag all den Gedanken
Sie waren mir fremd.

Meine Welt

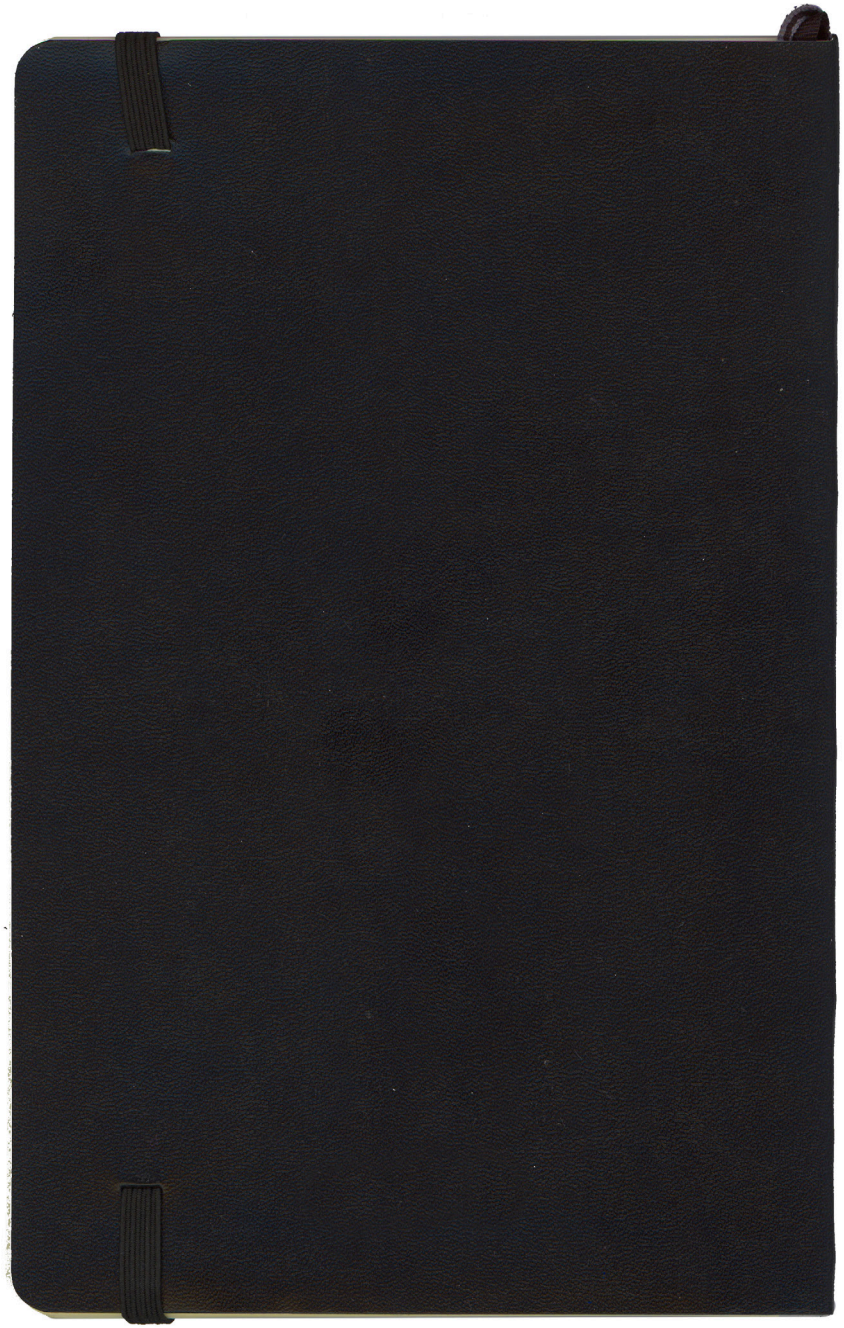
Es sind andere Gassen
in denen andere Menschen leben.
Es sind andere Nächte
in denen andere Lichter brennen.
Es sind andere Politikerinnen
die andere Gesetze beschließen.
Es sind andere Gedanken
~~in anderen~~ die in anderen Köpfen herrschen.
Es sind andere Herzen
die in anderen Körpern schlagen.

Meine Welt sieht anders aus.
Meine Welt ist nicht
diese Welt.

Die endliche Möglichkeit

Die Art
wie ich die Worte wähle
beeinflusst
die Art
wie du mich lieben lernst.

Vielleicht spreche ich Liebe
in einer Sprache
die du nicht verstehst.

Ich sah der Sonne zu.
Bestaunte ihren Untergang.
Im Stillen wusste sie das.

Zum gleichen Zeitpunkt
ging auch ich unter.